



Überblick

Land: Deutschland

Branche: Finanzwirtschaft

Kundenprofil

Die Volkswagen Bank mit ihren knapp 4000 Mitarbeitern ist der führende Automobil-Finanzdienstleister in Europa. Die 100-prozentige Tochter der Volkswagen Financial Services AG ist über Filialen und andere Gesellschaften des Volkswagen Konzerns in neun europäischen Ländern direkt operativ tätig.

Ausgangssituation

Kunden und Partner der Volkswagen Bank meldeten sich bisher bei jeder Internetanwendung außerhalb von .IBA basierten Anwendungen gesondert an. Ein Single Sign-on mit .IBA basierten Anwendungen war nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Lösung

Mit den neuen Basic Authentication Services (BASE) lassen sich flexibel Workflows für verschiedene Arten der Identitätsprüfungen generieren. Zudem meldet sich der Anwender zukünftig nur einmal an, auch wenn er externe Applikationen oder Portale nutzt.

Nutzen

- Hohe Sicherheit ist gewährleistet.
- Jede Authentifizierung und jeder Zugriff werden revisionssicher protokolliert.
- Eine einzige Anmeldung gilt für viele Applikationen (Single Sign-on).
- Neue Workflows für Identitätsprüfungen externer Anwendungen lassen sich einfach generieren.

Gemeinsame Identitätsprüfungen für alle Anwendungen erhöht den Kundenkomfort

„Die Authentifizierung der externen Nutzer wird nun zentral über Workflows verwaltet. Kunden und Partner können nun auch Single Sign-on-Szenarien mit externen Portalen und User Repositories nutzen.“

Daniel Hackel, Volkswagen Bank, Braunschweig

Als führender Finanzdienstleister der Automobilbranche in Europa bietet die Volkswagen Bank GmbH ein umfangreiches Portfolio an finanzieller Flexibilität. Um ihren Kunden und Partnern beste Services offerieren zu können, setzt die Braunschweiger Bank schon seit längerem auf Microsoft-Technologie. Für die Entwicklung der leistungsfähigen Web-Applikationen verwendet die Bank das .iba framework (Internet Base Architektur) auf der Grundlage von Microsoft .NET Framework. BASE (Basic Authentication Services), eine wichtige Erweiterung des .iba framework, macht die Identitätsprüfung und Zugriffsverwaltung nun effektiver und dabei revisionssicher. Nutzer müssen sich nur einmal einloggen und können dann auf alle Anwendungen zugreifen, zu deren Nutzung sie berechtigt sind. Die Entwickler stützen sich dabei schon heute auf Microsoft Windows Workflow Foundation, einem Bestandteil des kommenden Betriebssystems Microsoft Vista, und können dadurch flexibel Workflows generieren und senken die Entwicklungskosten um rund ein Drittel.



Fotos: Volkswagen Bank

Die Volkswagen Bank ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Hersteller, Handel und Kunde und somit wichtiger Erfolgsfaktor in der automobilen Wertschöpfungskette.



Die Entwicklung der Volkswagen Bank GmbH ist seit ihrer Gründung im Jahr 1949 eine Erfolgsgeschichte. Als Tochtergesellschaft der Volkswagen Financial Services AG, die wiederum vollständig im Besitz der Volkswagen AG ist, verschafft der führende Automobil-Finanzdienstler seinen Händlern und Kunden finanziellen Freiraum. Für den Volkswagen Konzern bilden Dienstleistungen neben dem originären Automobilgeschäft das zweite Kerngeschäftsfeld. Zu den Life Cycle-Services zählen sowohl die unmittelbar fahrzeugbezogenen Dienstleistungen, wie Kundendienst und Originalteile, als auch kundenbezogene Finanzdienstleistungen, wie Finanzierung, Leasing und Versicherung. Die Beziehung zwischen beiden Geschäftsfeldern ist wechselseitig und nimmt in ihrer Bedeutung ständig zu. Kundenbindung ist dabei enorm wichtig, denn ein Kunde kauft in seinem Leben durchschnittlich zehn Autos – Tendenz steigend.

Individuell zugeschnittene Finanzierungen

Die Volkswagen Bank ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Hersteller, Handel und Kunde und somit ein wichtiger Erfolgsfaktor in der Wertschöpfungskette. Sie spielt eine zentrale Rolle bei der Förderung des Absatzes von Konzernfahrzeugen und stärkt zugleich die Kunden- und Händlerbindung an die Konzernmarken. Da über 80 Prozent der in Deutschland neu zugelassenen Automobile – Neu- und Gebrauchtfahrzeuge – geleast oder mit einem Kredit finanziert werden, sind auf diesem Sektor besonders attraktive und flexible Produkte gefordert. Die Volkswagen Bank hält in neun europäischen Ländern speziell zugeschnittene Finanzierungsangebote für Neu- und Gebrauchtwagen der Volkswagen-Gruppe bereit. Außerdem offeriert sie in der Zweigniederlassung Europcar Bank markenunabhängige Mobilitätsdienstleistungen.

Mit dem Erwerb der 50-prozentigen Beteiligung an der LeasePlan Corporation N.V. ist

Technik im Überblick

Microsoft Visual Studio 2005

Das neue Visual Studio 2005 ist eine umfassende Sammlung von Design- und Programmierwerkzeugen zur Entwicklung dynamischer Windows-, Web- und mobiler Anwendungen sowie für den Aufbau serviceorientierter Architekturen für unternehmenskritische Prozesse. Visual Studio offeriert eine neue Klasse von Life Cycle Management Tools, mit denen sich die Softwareentwicklung besser vorhersagen und der Entwicklungszyklus verkürzen lässt. Im Ergebnis liefern IT-Abteilungen höhere Geschäftswerte ab. Insbesondere ist Windows Workflow Foundation hervorragend in Visual Studio 2005 integriert.

Microsoft SQL Server 2005

Microsoft SQL Server 2005 verbessert die Sicherheit, Skalierbarkeit und Verfügbarkeit geschäftskritischer Unternehmensdaten, die sich nun einfacher erfassen, bereitstellen und verwalten lassen. Dank einzigartiger Analysefähigkeiten lässt sich die Komplexität der anschwellenden Informationsflut besser als bisher beherrschen. Mit SQL Server 2005 wird Business-Intelligence bezahlbar: Entscheidungen haben nun eine solidere, weil besser fundierte Basis. Die Volkswagen Bank führt alle zur Authentifizierung notwendigen Informationen in SQL Server 2005 zusammen.

„Mit Windows Workflow Foundation konnten wir bei der Entwicklung von BASE rund ein Drittel Programmieraufwand einsparen.“

Daniel Hackel,
Volkswagen Bank, Braunschweig

die Volkswagen Financial Services AG nun in der Lage, in 26 Ländern markenunabhängige Dienstleistungen für Fahrzeugflotten anzubieten. Dazu gehören zum Beispiel Fahrzeugbeschaffung und -finanzierung, die Zahlungsabwicklung von Versicherungen und Steuern sowie Werkstattarbeiten und die Fahrzeugverwertung.

Schließlich ist der Geschäftsbereich Volkswagen Bank *direct* die führende europäische Automobil-Direktbank mit einem breiten Anlageangebot, das auch online verfügbar ist und das über 630 000 Kunden nutzen.

Eine Authentifizierung für alle Anwendungen

Um auf die rasante Entwicklung des Internets und die hohe Akzeptanz der Internetangebote schneller und effizienter mit innovativen Services reagieren zu können, entwickelte die Volkswagen Bank gemeinsam mit Microsoft Consulting Services (MCS) das .iba framework – iba steht für Internet Base Architektur. Das .iba framework basiert auf dem Microsoft .NET Framework und stellt grundlegende Basisdienste für Entwicklung und Betrieb von Onlineanwendungen der Volkswagen Bank bereit. Es unterstützt zum Beispiel eine optimale Lastverteilung (Load Balancing) zwischen verschiedenen Servern und sorgt außerdem für hohe Skalierbarkeit der Anwendungen.

„Jetzt haben wir mit BASE – Basic Authentication Services – eine neue wichtige Komponente für das .iba framework entwickelt“, berichtet Daniel Hackel, Projektleiter BASE bei der Volkswagen Bank. „Die Authentifizierung der externen Nutzer z.B. aus anderen Portalen wird nun zentral über workflowbasierte Verfahren realisiert, denn wir haben in BASE verschiedene neue und bestehende Authentifizierungsverfahren zusammengefasst. Kunden und Partner müssen sich künftig nicht mehr für jede



Anwendung einzeln anmelden.“ Sofern die Benutzer über die entsprechenden Rechte verfügen, authentifizieren sie sich mit Single Sign-on über die zentrale Startseite gleich für mehrere der bis zu 40 Anwendungen unter dem iba.framework.“

Optimale Prozesse mit Windows Workflow Foundation

Für die Entwicklung von BASE nutzten Hackel und sein Team Microsoft Windows Workflow Foundation – zusammen mit Windows Presentation Foundation und Windows Communication Foundation eine Kerntechnologie von WinFX. WinFX ist das der Nachfolger von .NET Framework 2.0 und Bestandteil des kommenden Betriebssystems Microsoft Vista. „Damit können wir den Workflow für die Identitätsprüfung optimal abbilden und Änderungen für neue Anwendungen und neue Arten der Identitätsprüfung leicht in BASE integrieren“, sagt Daniel Hackel. Die Entwickler der Volkswagen Bank erstellen moderne Applikationen

Weitere Informationen

Referenzkunde

Volkswagen Bank GmbH
Daniel Hackel
Schmalbachstraße 1
38112 Braunschweig
Tel.: 05312 122422
Fax: 05312 212 72422
E-Mail: d.hackel@vwfsag.de
www.volkswagenbank.de

Geschäftskundenbetreuung

Microsoft Deutschland GmbH
Konrad-Zuse-Straße 1
85716 Unterschleißheim
Tel.: 0180 5 229552*
Fax: 0180 5 229554*
E-Mail: btob@microsoft.com
*0,12 Euro/Min., deutschlandweit
©2006 Microsoft Corporation.
All rights reserved.
Weitere Kundenreferenzen
finden Sie unter:
[www.microsoft.com/germany/
kundenreferenzen](http://www.microsoft.com/germany/kundenreferenzen)

für die Windows-Plattform einfacher und schneller. Sie können größere Teile des Codes wiederverwenden, erhöhen damit ihre Produktivität und senken die Entwicklungskosten. „Viele Funktionalitäten stehen per Mausclick zur Verfügung und müssen von uns nicht mehr selbst programmiert werden. Rund ein Drittel Programmieraufwand für BASE konnten wir mit Windows Workflow Foundation einsparen.“ Außerdem erwartet Daniel Hackel nach dem endgültigen Release von Windows Workflow Foundation eine Leistungssteigerung von BASE gegenüber dem aktuellen Entwicklungsstand. Denn sein Team entwickelt BASE mit der Version Beta 2, um gleich bei Verfügbarkeit der finalen Version in den Live-Betrieb gehen zu können. Dennoch

brachten erste Lasttests bereits jetzt zufriedenstellende Performance-Ergebnisse.

Wegen der überaus positiven Erfahrungen mit den neuen Technologien von Microsoft Vista ist sich Daniel Hackel sicher, dass die Volkswagen Bank darauf auch für zukünftige Projekte vertraut. Jedenfalls können Partner und Kunden in Kürze über eine zentrale Startseite einfach auf ihre Anwendungen zugreifen. Der potenzielle Käufer kommt schneller zu seinem Wunschauto, denn der Verkäufer beim Autohaus-Partner kann das gesuchte Modell sofort ordern und ein kundenspezifisches Finanzierungsangebot unterbreiten. So profitieren alle Beteiligten von der neuen Lösung: Kunde, Partner und Volkswagen.

Software und Services

- Microsoft Windows Server System
Microsoft Windows Server 2003
Standard Edition
Microsoft SQL Server 2005
Enterprise Edition
- Microsoft Visual Studio 2005 Team
System
- Technologien
Microsoft .NET Framework 3.0

Hardware

- Blade Server HP Proliant
BL20PG2/G3, 2x Xeon 3,06 GHz,
RAM 2 GB, Raid1 2x36